



Bürgerstiftung
Hannover

Stiftungsbrief

Informationen für unsere Freunde und Förderer

März 2021



Foto: Karin Kähler, MHH

Kulturpakete für Einsatzkräfte in der Corona-Intensiv-Pflege der MHH

Auch im neuen Jahr wollten wir ein Zeichen setzen und Menschen danken, die unter großen Belastungen gegen die Corona-Pandemie ankämpfen. Medizinisches und Pflegepersonal sowie alle anderen Beschäftigten in Krankenhäusern und Pflegeheimen leisten seit Monaten Außergewöhnliches. Unser Respekt und unsere Anerkennung gelten allen, die tagtäglich ihr Bestes geben, um den ihnen anvertrauten Menschen zu helfen.

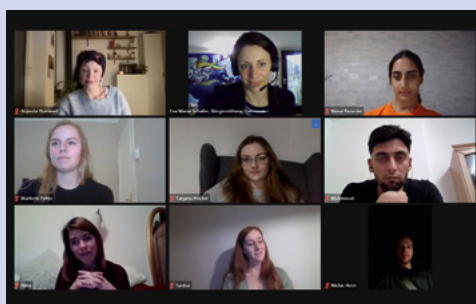
Als kleines Dankeschön übergaben die Vorstände Dorothea Jäger und Rüdiger Garbs am 27. Januar 250 sogenannte Kulturpakete für die Mitarbeitenden in der Intensivpflege an Dr. Bastian Ringe,

Leitung der COVID-19 Task Force der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Die Pakete enthielten Gutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro von sechs kleineren Kultur-Institutionen aus mehreren Sparten. Diese haben noch immer mit den Folgen der Schließung des öffentlichen und kulturellen Lebens zu kämpfen. Mit dem Ankauf der Gutscheine wollten wir gleichzeitig einen kleinen Beitrag zur Unterstützung der freien Kultureinrichtungen in unserer Region leisten. Wir hoffen nun, dass das Kulturleben schnell wieder lebendig wird und die Gutscheine baldmöglichst zum Einsatz kommen können.

Bürgerstiftung Hannover fördert gleiche Bildungschancen für alle

Gefördert von der Bürgerstiftung Hannover, erhalten zehn Studierende der Hochschule Hannover (HSH) im laufenden Studienjahr ein **WIR/Deutschlandstipendium**. Der monatliche Betrag von je 300 Euro für ein Jahr wird zu gleichen Teilen von der Stiftung und vom Bund finanziert. Besonderes Anliegen bei der Vergabe war die Förderung begabter junger Menschen, die nicht chancengleich studieren können. Biografische Hürden und besondere gesundheitliche oder familiäre Umstände wurden bei der Auswahl ebenso berücksichtigt wie ehrenamtliches und soziales Engagement. Ein erstes Kennenlernen mit „unseren“ Stipendiaten fand nach der offiziellen (Online-)Übergabeveranstaltung am 28. Januar ebenfalls virtuell statt (Foto) und hat uns sehr beeindruckt.

Die Bürgerstiftung Hannover förderte die Stipendien aus ihrem 2020 errichteten



Themen-Fonds Bildung. Er ist ausgestattet mit rund 1,7 Millionen Euro. Das Fonds-Kapital stammt aus zwei größeren Erbschaften sowie aus einer privaten Zustiftung und Bürgerstiftungsmitteln. Hinzu kamen bislang 11.250 Euro an Spenden. Die Förderzwecke des Fonds sind breit angelegt von der frühkindlichen bis zur Erwachsenenbildung einschließlich Maßnahmen zur Bewältigung besonderer Herausforderungen, wie der Corona-Krise. Unterstützt

werden sollen Projekte und Maßnahmen, die nachhaltig wirken und Teilhabe fördern. An der Finanzierung von Deutschlandstipendien wird sich die Bürgerstiftung Hannover auch in Zukunft beteiligen und ein Stipendiaten-Netzwerk aufbauen. Außerdem möchte sie neue Impulse setzen, indem sie eigene Bildungsprojekte initiiert. Für diese und weitere Vorhaben bitten wir um Spenden und Zustiftungen.

Wir sind umgezogen!



Seit dem 15. März lautet die Adresse unserer Geschäftsstelle **Nikolaistraße 11**, 30159 Hannover. Sie befindet sich in der 1. Etage des alten Stammhauses des Papier-Großhandels Kayser & Gieseke (heute Igepa) gegenüber dem Astor-Kino. Die trotz Innenstadtlage vertretbaren Miet-Konditionen lassen uns den Abschied von den bisherigen Räumen in der Warmbüchenstraße nach neun Jahren nicht ganz so schwer fallen. Hier haben wir uns sehr wohl gefühlt und Vermieterin Ulrike Ruschemeier-Kochen unterstützte uns mit ihrem Unternehmen el Leasing & Service AG in dieser Zeit außerordentlich großzügig. Dafür sagen wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank!

Neues Angebot für Obdachlose

Das Leben auf der Straße ist hart, erst recht in den Wintermonaten. Um den Betroffenen zu helfen, entwickelte die Landeshauptstadt in Zusammenarbeit mit der Region das Modellprojekt **Plan B – OK** (OK für Orientierung und Klärung). Seit Januar steht dafür im Stadtteil Döhren ein Haus mit sieben Wohneinheiten für insgesamt 21 Personen zur Verfügung. Auch wohnungslose Frauen erhalten gleichberechtigt Zugang und einen abgetrennten Wohnbereich.

Das Projekt richtet sich an Menschen ohne Wohnung im Stadtgebiet, die nicht aus eigener Kraft aus der Obdachlosigkeit herausfinden. Plan B – OK bietet den Betroffenen bis zu drei Monate Unterkunft. In dieser Zeit werden sie intensiv persönlich betreut, um mithilfe einer sozialpädagogischen Fachkraft eine Anschlussperspektive zu entwickeln. Während der Corona-Krise im Frühjahr 2020 wurden bereits viele positive Erfahrungen mit diesem Konzept gesammelt. Nun soll es drei Jahre lang erprobt werden mit dem Ziel, anschließend ein Regelangebot für alle obdachlosen Menschen in der Region Hannover zu schaffen.

Finanziert wird das Projekt durch Landeshauptstadt (Unterbringung) und Region (Betreuung), unterstützt u. a. von der Ricarda und Udo Niedergerke-Stiftung, die von der Bürgerstiftung Hannover verwaltet wird. Viele Bürger waren beeindruckt vom Engagement der Stifter für diese benachteiligte Gruppe und spendeten großzügig. So konnte die Stiftung für das nachhaltige und zukunftsweisende Projekt eine Anschubförderung von 50.000 Euro bereitstellen.

Kostüme für alle und jeden Anlass



Ende November übergab Eva Maria Schaefer (links), Leiterin Projekt- und Förderarbeit, einen symbolischen Scheck über 9.185 Euro an den neu eröffneten **Kostümfundus**

des Theaterpädagogischen Zentrums für Hannover und Umgebung e.V. Die Stadt Hannover hatte sich nach 60 Jahren von ihrer umfangreichen Sammlung getrennt und diese als Schenkung an den Verein übergeben. Mit der Kleidung übernahm er auch vier Mitarbeiterinnen. Sie beraten Schulen, Kitas, Vereine und Privatpersonen vor Ort und sorgen für fachkundige Reinigung und Reparatur des einzigartigen Bestandes. Das Ausleihen der Kostüme aller Themen, Epochen und Kleidergrößen ist unkompliziert und kostengünstig. Um den Neustart zu unterstützen, förderte die Bürgerstiftung Hannover den Fundus mit einer Starthilfe.

Hannover anfassen und begreifen



Die Landeshauptstadt bekommt 2021 ein **Stadtmodell für Blinde und Sehbehinderte**. Das Objekt aus Zinnbronzeguss im Maßstab 1:750 wird von den Bildhauern Egbert und Felix Brörken gestaltet. Die Bürgerstiftung Hannover fördert das Projekt mit insgesamt 20.000 Euro aus eigenen Mitteln sowie aus dem Helmut und Berti Hohlweg Stifter-Fonds. Am zukünftigen Standort am Ernst-August-Platz stellten im Dezember Ahrend N. Mörlins und Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke als Vertreter des Fördervereins gemeinsam mit Hiltrud Arora, Bürgermeister Thomas Herrmann, der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt, Andrea Hammann, Künstler Felix Brörken und unserer Vorstandsvorsitzenden Dorothea Jäger (v. l. n. r.) einen Entwurf in Originalgröße vor. Initiator und Organisator Dr. Madan M. Arora, ehemaliger Vorsitzender des Fördervereins Blinden-Stadtmodell und Mitglied des Stiftungsrates, konnte dieses Ereignis leider nicht mehr miterleben. Er verstarb am 12. November 2020.

Stiftung hilft, Talente zu entfalten

Im Dezember erhielten wir von der **Swiss Life Stiftung** eine ad-hoc-Förderung über 7.500 Euro für unser Projekt **Musikpatenschaften – MUPA**. Mit ad hoc-Förderungen unterstützt die Stiftung schnell und unbürokratisch regionale Bildungsprojekte.

Die Bürgerstiftung Hannover

... setzt Fördermittel gezielt ein, um langfristig wirkende Projekte für Kinder und Senioren, Kultur und Soziales zu unterstützen und zu initiieren. Diese sollen gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen ermöglichen und Hilfe zur Selbsthilfe anstoßen. Seit ihrer Gründung 1997 als eine der ersten Bürgerstiftungen in Deutschland ist die Bürgerstiftung Hannover kontinuierlich gewachsen. Mit mehr als 6,2 Mio. Euro förderte sie bis heute rund 1.400 Projekte in Stadt und Region Hannover.



Aktuelle Informationen über die Arbeit der Bürgerstiftung Hannover finden Sie auf Facebook und auf unserer Homepage www.buergerstiftung-hannover.de

Spendenkonten

Sparkasse Hannover

IBAN DE16 2505 0180 0000 8440 04, BIC SPKHDE2HXXX

Hannoversche Volksbank

IBAN DE25 2519 0001 0625 3628 00, BIC VOHADE2HXXX

Impressum

Bürgerstiftung Hannover

Nikolaistraße 11, 30159 Hannover
Tel.: 0511 450007-70, Fax: 0511 450007-71
info@buergerstiftung-hannover.de
www.buergerstiftung-hannover.de

